

Ressort: Politik

Syriza-Chefökonom weist "Grexit"-Spekulationen zurück

Athen, 16.01.2015, 14:20 Uhr

GDN - Eine Woche vor der Parlamentswahl in Griechenland weist der Chefökonom der Linkspartei Syriza Spekulationen um einen Austritt oder Rauswurf seines Landes aus dem Euro zurück. "Wir sind dazu bestimmt, im Euro zu bleiben", so John Milios im Interview mit der Tageszeitung "Neues Deutschland" (Wochenendausgabe).

Der Wirtschaftswissenschaftler hält es für "quasi unmöglich, dass ein Land den Euro verlässt, ohne dass die gesamte Eurozone zerfällt". Als Argument nennt er Spekulationen auf den Finanzmärkten, die die gesamte Währungsunion destabilisieren würden. Milios zeigt sich jedoch erleichtert darüber, dass die "Grexit-Debatte" zuletzt an Fahrt verloren hat. "Ich denke, sie war zuallererst Propaganda der konservativen Kräfte, um die griechischen Wähler zu terrorisieren", sagte der Politiker. Die Strategie der Panikmache sei allerdings nicht aufgegangen, auch wenn sie bei den Wahlen 2012 schon einmal erfolgreich gewesen sei. "Diese Debatte destabilisiert auch die Glaubwürdigkeit der EU als Ganzes. Es ist gut, dass sie jetzt vorbei ist." Der Athener Professor, der mit zwei Kollegen im Herbst eine Studie zu den Chancen einer Stundung von Staatsschulden für Griechenland vorlegte, unterstrich die Haltung der Syriza zur Sparpolitik: "Wir müssen uns entscheiden, ob wir für ein soziales Europa sind oder die Austeritätspolitik fortsetzen wollen, die zu Rezession und Deflation führt." Die Schuldenproblematik hält Milios ebenso für eine politische Frage. Er spricht sich für eine Umstrukturierung der griechischen Schulden aus. Dafür gebe es verschiedene technische Möglichkeiten, die nach der Wahl mit den europäischen Partnern verhandelt werden sollten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48036/syriza-chefoekonom-weist-grexit-spekulationen-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619